

N I E D E R S C H R I F T

9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 09.03.2023
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr
Ort, Raum: Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Frau Stv. Sandra Niedermaier - SPD-Fraktion
Frau Stv. Alexandra Brandt - CDU-Fraktion
Frau Stv. Samira Backes-El Mahi - SPD-Fraktion
Frau Stv. Petra Odenbreit - SPD-Fraktion
Herr Stv. Thomas Plikat - SPD-Fraktion
Herr Stv. Roland Pokall - SPD-Fraktion
Herr Stv. Ingo Boehm - CDU-Fraktion

Sachkundige Bürger/innen mit Stimmrecht gemäß

§ 58 Abs. 3 GO NRW

Herr Karl-Heinz Balfanz - GRÜNE

Stimmberechtigte Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziffer 2

SGB VIII

Frau Lynn Marie Boehm - Go better e. V. (Der Paritätische)
Frau Hannelore Eiche - AWO Alsdorf-Burg
Frau Talina Zähl - Kinderschutzbund Alsdorf-H' Rath-Würse-
len

Beratende Mitglieder nach § 71 Abs. 5 SGB VIII

Herr Manfred Schmidt - Referat Jugend, Schulen und Sport
Frau Sabine Schäfer - A 51 Leiterin des Jugendamtes
Frau Constanze Müller - BR Köln, Obere Schulaufsichtsbe-
hörde
Herr Daniel Dammers - Kirchengemeindeverband Alsdorf
Herr Christian Sachse - Evangelische Kirchengemeinde
Alsdorf-Mitte
Herr Frank Oehler - Jobcenter Städteregion Aachen

Abwesend waren:

Frau Stv. Isabelle Holthaus - AfD-Fraktion	entschuldigt
Herr Dieter Forth - Kath. Beratungsstelle für Eltern& Kinder	entschuldigt
Herr Matthias Feilen - AWO Ortsverband Mariadorf-Hoengen	unentschuldigt
Herr Armin Carduck - Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen	unentschuldigt
Frau Miriam Herty - Landgericht Aachen	entschuldigt
Frau Jutta Schmid - Bundesagentur für Arbeit Aachen	entschuldigt
Herr Peter Arz - Polizeipräsidium Aachen	entschuldigt
Frau Anne Schneider-Dahmen - Städteregion Aachen, Gesundheitsamt	entschuldigt
Frau Gülüsan Ömeroglu - AVRASYA / Integrationsrat	unentschuldigt
Frau Sonja Gottschalk - IGBCE	entschuldigt
Frau Jennifer Jungbluth - Jugendamtselternbeirat	unentschuldigt

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
Vorlage: 2023/0089/A12
2. Fragestunde für Einwohner/innen
Vorlage: 2023/0090/A12
3. Bericht der Verwaltung
Vorlage: 2023/0091/A12
4. Aufgabenbereich der Hilfen zur Erziehung und der Eingliederungshilfe;
hier: Fall- und Kostenentwicklung
Vorlage: 2023/0081/A51.1
5. Bauprojekte;
hier: Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH
Vorlage: 2023/0082/A51.1
6. Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet;
hier: Fortschreibung der Bedarfsplanung 2023-2025 für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege einschl. bedarfsgerechter Ausbauplanung und zukünftiger Gruppenformen
Vorlage: 2023/0083/A51.1
7. Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz -);
hier: Siebte Änderung der Kinderfördersatzung (Kfs) der Stadt Alsdorf
Vorlage: 2023/0084/A51.1
8. Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2023/0092/A12
 - 15. Fachtag pädagogischer Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Jugendhilfe und Schulen
 - Jugendschöpfen
 - Jugenddisco zum Karneval
 - Anmeldeverfahren für die Ferienspiele

Nichtöffentlicher Teil:

1. Bericht der Verwaltung
Vorlage: 2023/0094/A12
2. Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2023/0093/A12

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Eröffnung der Sitzung** Vorlage: 2023/0089/A12

Die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Frau Stv. Niedermaier (SPD-Fraktion), begrüßt die Sitzungsteilnehmer/innen, die Zuhörer/innen, den Vertreter der Presse und ebenso die Mitarbeiter/innen der Verwaltung [Herrn Schmidt, R 2 - Referat Jugend, Schulen und Sport, Frau Schäfer, A 51 – Jugendamtsleitung, Frau Weller, A 51.2 – Jugendhilfe, Herrn Thimm, A 51.1 – Jugendamtsverwaltung und Frau Baerten-Schmitz (Schriftführerin), A 12 – Amt für Rat und Verfassung].

Anschließend stellt die Vorsitzende, Frau Stv. Niedermaier, fest, dass Einladung, Nachtrag und die Erläuterungen zur heutigen Sitzung des Jugendhilfeausschusses allen Beteiligten form- und fristgerecht zugegangen sind.

Des Weiteren stellt sie die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest.

Informativ teilt die Vorsitzende, Frau Stv. Niedermaier, folgende Ergänzungen zur Tagesordnung mit:

Nachgereicht wurden die Erläuterungen im **öffentlichen** Teil zu

Punkt 5: Bauprojekte;

hier: Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH

und

Punkt 6: Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet;

hier: Fortschreibung der Bedarfsplanung 2023 – 2025 für

Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege einschl.

bedarfsgerechter Ausbauplanung und zukünftiger Gruppenformen

Änderungswünsche zur Tagesordnung seitens der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses bestehen nicht.

Frau Vorsitzende Niedermaier stellt die Tagesordnung zur Abstimmung. Diese wird einstimmig angenommen.

Sie macht die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses darauf aufmerksam, dass sie sich bei dem entsprechenden Punkt melden müssten, wenn sie befangen seien. Es erfolgt keine Meldung.

Anfragen seitens der Sitzungsteilnehmer/innen werden nicht angemeldet.

zu 2 **Fragestunde für Einwohner/innen** Vorlage: 2023/0090/A12

Fragen von Einwohnern/Einwohnerinnen werden nicht gestellt.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den in der Anlage beigefügten Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses gefassten Beschlüsse sowie über die noch nicht ausgeführten Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 4 Aufgabenbereich der Hilfen zur Erziehung und der Eingliederungshilfe;
hier: Fall- und Kostenentwicklung
Vorlage: 2023/0081/A51.1

Protokoll:

Frau Weller, A 51.2 – Jugendhilfe, berichtet ausführlich über den Aufgabenbereich der Hilfen zur Erziehung und der Eingliederungshilfe sowie über die diesbezügliche Fall- und Kostenentwicklung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 5 Bauprojekte;
hier: Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH
Vorlage: 2023/0082/A51.1

Protokoll:

Herr Schmidt, R 2 - Referat Jugend, Schulen und Sport, erläutert den Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH und teilt ergänzend mit, dass das Richtfest der Jugendkunstschule am 30.01.2023 stattgefunden habe.

Die Inbetriebnahme der Jugendkunstschule sowie der weiteren genannten Maßnahmen könnten voraussichtlich zwei Monate früher als Dezember 2023 stattfinden, da sich der genannte Termin auf den Abrechnungszeitraum beziehe.

In der ersten zweigeschossigen Kindertagesstätte der Stadt Alsdorf in der Feldstraße werde am 02.05.2023 das Rohbaufest (gleichzusetzen mit einem Richtfest) stattfinden können. Auch hier hoffe man, dass die Inbetriebnahme der Kindertagesstätte im Dezember 2023 erfolgen könne.

Zur Maßnahme des Victoria-Sportplatzes erklärt Herr Schmidt, dass am 13.03.2023 mit den Arbeiten an der Schaufenberger Straße begonnen und voraussichtlich am 27.03.2023 der erste Spatenstich erfolgen werde. Die Fertigstellung sei für Mai 2024 geplant, man sei jedoch zuversichtlich, dass dies auch schon zwei Monate früher der Fall sein könne.

Herr Balfanz, GRÜNE, fragt nach dem Personalstand im Bereich der neuen Kindertagesstätten.

Hierauf antwortet Herr Schmidt, dass beide Träger – Deutsches Rotes Kreuz und Sozialdienst Katholischer Frauen (SkF) - positive Rückmeldungen gegeben hätten und diesbezüglich keine größeren Probleme zu erwarten seien.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Balfanz, GRÜNE, antwortet Herr Schmidt, dass die Kindertagesstätte, die in der Vorlage „Victoriasportplatz“ genannt werde, nunmehr durch den neuen Träger – SkF – die Bezeichnung „Kindertagesstätte Am Hegeströwer“ erhalten habe.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einmütig.

zu 6	Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet; hier: Fortschreibung der Bedarfsplanung 2023-2025 für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege einschl. bedarfsgerechter Ausbauplanung und zukünftiger Gruppenformen Vorlage: 2023/0083/A51.1
------	---

Protokoll:

Für die Verwaltung erläutert Herr Schmidt, R 2 – Jugend, Schulen und Sport, die Vorlage.

Er weist darauf hin, dass es einen neuen zusätzlichen vom Land NRW geforderten Anhang gebe: Es sei nun notwendig, die Buchungsformen der einzelnen Kindertagesstätten beziehend auf die Kindertagesstättenbedarfsplanung mit zu beschließen.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass sich auf Seite 6/62 der beigefügten Anlage der Vorlage ein Zahlenfehler befinde – so müsse zum Datum 31.12.2023 bei den U3 Plätzen die Prozentzahl von 39,9 % **auf 40,7 % geändert** werden.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt beschließt:

- a) Die Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege – Fortschreibungszeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2024 – wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die dargestellten Planansätze werden bestätigt:
 - als Planungsgrundlage gilt eine Versorgungsquote in Höhe von 100 % für 3-jährige Kinder bis zur Einschulung und eine Versorgungsquote in Höhe von 45 % für unter 3-jährige Kinder;
 - Betreuungsplätze in Kindertagespflege sollten unter Berücksichtigung der durch das Land vorgesehenen Kontingentierung vorgehalten werden.

Darüber hinaus wird der durch die Verwaltung dargestellte Sachverhalt zu den bereits in den letzten Bedarfsplanungen beschlossenen Maßnahmen zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird die notwendigen Schritte zur Erreichung der angestrebten Versorgungsquoten in die Wege leiten.

- c) Die Zahl der in der Stadt Alsdorf tätigen Kindertagespflegepersonen wird für das Kindergartenjahr 2023/2024 auf insgesamt 37 festgelegt.
- d) Die Verwaltung ist – im Einvernehmen mit den Trägern – berechtigt, über den 15. März hinaus noch Veränderungen in den geplanten Gruppenformen vorzunehmen.
- e) Die mit den Landesmitteln geförderten Einrichtungen werden weiterhin für Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege oder Familienzentren nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) – Sechstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – überwiegend genutzt. Plätze, die seit 2008 im Rahmen der U 3 – Investitionsprogramme geschaffen wurden, werden vorrangig mit Kindern unter drei Jahren belegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 7	Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz -); hier: Siebte Änderung der Kinderfördersatzung (Kfs) der Stadt Alsdorf Vorlage: 2023/0084/A51.1
------	---

Protokoll:

Frau Schäfer, A 51 – Jugendamt, erläutert das Kinderbildungsgesetz – KiBiz.

Auf Anfrage von Herrn Balfanz, GRÜNE, sagt Frau Schäfer zu, eine Auflistung der Einkommensverhältnisse, bezüglich der Aufteilung und Einkommensstufen von Eltern vorzulegen, die als **Anlage der Niederschrift beigelegt ist.**

Herr Schmidt, R 2 – Jugend, Schulen und Sport, fügt hier noch erklärend hinzu, dass die Hälfte aller Eltern - auch von Kindern, die die OGS nutzen – keine Beitragszahlung leisten müssen bzw. können.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt beschließt die Siebte Änderung der Kinderfördersatzung der Stadt Alsdorf in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 8 **Anfragen und Mitteilungen**
Vorlage: 2023/0092/A12

Mitteilungen der Verwaltung

Für die Verwaltung teilt Herr Thimm, A 51.2 – Jugendhilfe, zu folgenden Themen mit:

15. Fachtag pädagogischer Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Jugendhilfe und Schulen

Der vorgenannte Fachtag habe am 08.03.2023 stattgefunden. Dieser werde gemäß § 78 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) i.V.m. dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) von Jugendamt, Arbeitsgemeinschaft und einem Arbeitskreis vorbereitet und organisiert. Es hätten ca. 120 Kolleginnen und Kollegen sowohl der Stadt Alsdorf als auch aus umliegenden Jugendämtern und –einrichtungen teilgenommen.

Jugendschöffen

Herr Thimm bittet darum, sich bei Interesse am Amt des Jugendschöffen an Frau Migenda, A 51.1 – Jugendamtsverwaltung, zu wenden.

Jugenddisco zum Karneval

Zu Karneval habe auch in diesem Jahr eine Jugenddisco – gemeinsam organisiert mit Herrn Hütter, OGS Alsdorf-Ofen – stattgefunden. Diese habe regen Anklang gefunden.

Anmeldeverfahren für die Ferienspiele

Herr Thimm berichtet über eine Neuerung im Anmeldeverfahren für die Ferienspiele: Auf der Homepage der Stadt Alsdorf könne man sich zukünftig über einen neu eingerichteten Button einbuchen und anmelden. Eine entsprechende Rückmeldung, ob die Anmeldung erfolgreich war, erfolge dann unmittelbar.

gez. Niedermaier
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses

gez. Baerten-Schmitz
Schriftführerin

